



Presseinformation

Nr. 219 / 2012

Kiel, Dienstag, 15. Mai 2012

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Günther Hildebrand, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin

Umwelt / Asbestmülltransporte

Christopher Vogt: Asbestmülltransporte endgültig gescheitert

Zur Pressemitteilung der Region Hannover, dass der Abtransport der asbesthaltigen Schlämme rechtlich unmöglich ist, erklärt der FDP-Landtagsabgeordnete, **Christopher Vogt**:

„Wir freuen uns, dass auch die Region Hannover endlich ein Einsehen hat und die rechtliche Haltung des Landes Schleswig-Holstein teilt. Bereits vor Monaten hatte das Land Schleswig-Holstein, auf Drängen der Fraktionen des schleswig-holsteinischen Landtages, festgestellt, dass ein loser Transport des Asbestmülls rechtlich nicht möglich sei und nur ein Transport in sogenannten „Big Bags“ – wenn überhaupt – in Frage kommen würde. Lange musste die Bevölkerung vor Ort bangen, ob die Frage am Ende ein Gericht klären muss oder ob die Region Hannover einlenkt und eine Sanierung vor Ort anstrebt.“

Von Beginn an hielt die FDP eine Sanierung vor Ort für die bessere Lösung. Daher ist es zu begrüßen, wenn dies nun möglichst schnell umgesetzt wird. Die Bevölkerung in Rondeshagen kann endlich aufatmen, einen langen Kampf vor Gericht wird es nicht geben.“

www.fdp-sh.de